



## Polish & WAX Aerosol

Druckdatum : 02.01.2006

Material-Nummer : 127

Seite 1 von 5

### 1. Stoff-/Zubereitung- und Firmenbezeichnung

#### 1.1 Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung

Polish & WAX Aerosol

#### Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Reinigungs- und Pflegemittel

#### 1.2 Angaben zum Hersteller / Lieferanten

Firmenname : CTP-GmbH  
Straße : Saalfelder Straße 35  
Ort : D-07338 Leutenberg  
Ansprechpartner : Jens Moeller, Dipl.-Chem. Telefon : +4936734/230-0  
E-Mail : hotline@ctp-gmbh.de Telefax : +4936734/230-22  
Internet : www.ctp-gmbh.de

### 2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

**Chemische Charakterisierung** (Zubereitung )  
Wachsemulsionen, Tenside.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
203-448-7	106-97-8	Butan	< 20 %	F+ R12
200-827-9	74-98-6	Propan	< 10 %	F+ R12
	68920-66-1	Fettalkoholethoxylat	< 5 %	Xn, Xi R22-38-41

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

### 3. Mögliche Gefahren

#### Einstufung

Symbole : Hochentzündlich, Reizend  
R-Sätze :  
Hochentzündlich.  
Reizt die Augen.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Erste Hilfe nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

#### Erste Hilfe nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen.  
Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

#### Erste Hilfe nach Augenkontakt

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

#### Erste Hilfe nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt konsultieren.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### Geeignete Löschmittel

Löschpulver. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Wassersprühstrahl. alkoholbeständiger Schaum.



## Polish & WAX Aerosol

Druckdatum : 02.01.2006

Material-Nummer : 127

Seite 2 von 5

### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

### Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

### Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

Kontaminiertes Löschwasser darf nicht in die Kanalisation gelangen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

### Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

### Zusätzliche Hinweise

Explosionsgefährlich. Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Für gute Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

### 7.2 Lagerung

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nicht aufbewahren bei Temperaturen über: 50 °C

Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

Lagervorschriften für Aersole beachten.

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Expositionsgrenzwerte

#### Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m <sup>3</sup>	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr. Kategorie	Art
106-97-8	Butan	1000	2400		4	MAK
74-98-6	Propan	1000	1800		4	MAK

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen



## Polish & WAX Aerosol

Druckdatum : 02.01.2006

Material-Nummer : 127

Seite 3 von 5

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

### Atemschutz

Für gute Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.

### Handschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: FKM (Fluorkautschuk (Viton)).NBR (Nitrilkautschuk).

### Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille bei möglichen Spritzern in die Augen benutzen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Allgemeine Angaben

Aggregatzustand : Aerosol  
Farbe : weißlich  
Geruch : Zitrone.

### 9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

#### Zustandsänderungen

	Prüfnorm
untere Explosionsgrenze :	2 Vol.-%
obere Explosionsgrenze :	12 Vol.-%
Dampfdruck :	5 hPa
bei (20 °C)	
Dampfdruck :	10 hPa
bei (50 °C)	
Dichte (bei 20 °C) :	0,80 g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit :	teilweise löslich
bei (20 °C)	

### 9.3 Sonstige Angaben

Zündtemperatur : > 340 °C

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen

Nicht aufbewahren bei Temperaturen über: 50 °C  
Vor Hitze schützen.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.  
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Toxikologische Prüfungen

#### Ätzende und reizende Wirkungen

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.  
Augenreizung: Reizwirkung möglich.

## 12. Angaben zur Ökologie

### Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.



## Polish & WAX Aerosol

Druckdatum : 02.01.2006

Material-Nummer : 127

Seite 4 von 5

### 13. Hinweise zur Entsorgung

#### Empfehlung

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.  
Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen.

#### Abfallschlüssel Produkt :

160504 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)  
Als besonders überwachungsbedürftiger Abfall eingestuft.

#### Abfallschlüssel Produktreste :

160504 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)  
Als besonders überwachungsbedürftiger Abfall eingestuft.

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### 14. Angaben zum Transport

#### Landtransport (ADR/RID/GGVSE)

ADR/RID-Klasse : 2 5F  
Warntafel  
Gefahr-Nummer : -  
UN-Nummer : 1950  
Gefahrzettel : 2.1  
ADR/RID-Verpackungsgruppe : -

#### Bezeichnung des Gutes

Druckgaspackungen, entzündbar Propan/Butan-Mischung

#### Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

LQ: 1 I

#### Binnenschifftransport

##### Seeschifftransport

IMDG-Klasse : 2  
UN-Nummer : 1950  
Marine pollutant : -  
EmS : F-D, S-U  
IMDG-Verpackungsgruppe : -  
Gefahrenzettel : 2.1

#### Bezeichnung des Gutes

Druckgaspackungen, entzündbar Propan/Butan-Mischung

#### Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport

LQ: 1 I

#### Lufttransport

ICAO/IATA-Klasse : 2.1  
UN/ID-Nr. : 1950  
Gefahrenzettel : 2.1  
IATA-Packungs Instruktionen - Passenger : 203  
IATA-Maximale Menge - Passenger : 75 Kg

## Polish & WAX Aerosol

Druckdatum : 02.01.2006

Material-Nummer : 127

Seite 5 von 5

IATA-Packungs Instruktionen - Cargo : 203  
IATA-Maximale Menge - Cargo : 150 Kg  
ICAO-Verpackungsgruppe : -

### Bezeichnung des Gutes

Druckgaspackungen, entzündbar Propan/Butan-Mischung

### Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport

LQ: 30 Kg G

## 15. Vorschriften

### 15.1 Kennzeichnung

Gefahrenbezeichnung : F+ - Hochentzündlich; Xi - Reizend



F+ - Hochentzündlich

Xi - Reizend

#### R-Sätze :

- 12 Hochentzündlich.  
36 Reizt die Augen.

#### S-Sätze :

- 02 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
23 Aerosol nicht einatmen.  
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

#### Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.  
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

### 15.2 Nationale Vorschriften

Klassifizierung nach VbF : Unterliegt nicht der Verordnung brennbarer Flüssigkeiten.  
Wassergefährdungsklasse : - - nicht wassergefährdend  
Einstufung : Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

## 16. Sonstige Angaben

### Auflistung der relevanten R-Sätze

- 12 Hochentzündlich.  
22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
36 Reizt die Augen.  
38 Reizt die Haut.  
41 Gefahr ernster Augenschäden.

### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*